

Synopsis Abendmahl und neuer Bund

MARKUS 14	MATTHÄUS 26	LUKAS 22	PAULUS 1. KORINTH 11
Judas wird zum Verräter (Mk 14,10-14; Mt 26,14-16; Lk 22,3-6) ¹⁰Judas Iskariot, einer der Zwölf, ging zu den führenden Priestern. Er wollte ihnen Jesus ausliefern. ¹¹Als sie das hörten, waren sie hoch erfreut und versprachen, ihm Geld dafür zu geben. Von da an suchte Judas nach einer günstigen Gelegenheit, um ihnen Jesus in die Hände zu liefern.	Judas wird zum Verräter (Mk 14,10-14; Mt 26,14-16; Lk 22,3-6) ¹⁴Danach ging einer der Zwölf – es war Judas Iskariot – zu den führenden Priestern. ¹⁵Er fragte: »Was gebt ihr mir dafür, dass ich euch Jesus ausliefern?« Sie zahlten ihm dreißig Silberstücke. ¹⁶Von da an suchte Judas nach einer günstigen Gelegenheit, um ihnen Jesus in die Hände zu liefern.	Judas wird zum Verräter (Mk 14,10-14; Mt 26,14-16; Lk 22,3-6) ³Da ergriff der Satan Besitz von Judas, der auch Iskariot genannt wurde. Er war einer aus dem Kreis der Zwölf. ⁴Judas ging zu den führenden Priestern und den Hauptleuten der Tempelwache. Er sprach mit ihnen, wie er ihnen Jesus ausliefern konnte. ⁵Sie waren hocheifrig und vereinbarten, ihm Geld dafür zu geben. ⁶Judas war einverstanden. Von da an suchte er nach einer günstigen Gelegenheit, ihnen Jesus auszuliefern. Das Volk sollte nichts davon bemerken.	
Vorbereitung zum Passamahl (Mk 14,12-16; Mt 26,17-19; Lk 11,7-13) ¹²Es war der erste Tag vom Fest der ungesäuerten Brote. Das ist der Tag, an dem man die Passalämmer schlachtete. Da sagten die Jünger zu Jesus: »Wo sollen wir hingehen und das Passamahl für dich vorbereiten?«	Vorbereitung zum Passamahl (Mk 14,12-16; Mt 26,17-19; Lk 11,7-13) ¹⁷Es war der erste Tag vom Fest der ungesäuerten Brote. Da kamen die Jünger zu Jesus und fragten: »Wo sollen wir das Passamahl für dich vorbereiten?«	Vorbereitung zum Passamahl (Mk 14,12-16; Mt 26,17-19; Lk 11,7-13) ⁷Es kam das Fest der ungesäuerten Brote. Am ersten Tag musste das Passalamme geschlachtet werden.	
¹³Jesus schickte zwei seiner Jünger los. Er sagte zu ihnen: »Geht in die Stadt.	¹⁸Jesus antwortete: »Geht in die Stadt	⁸Jesus schickte Petrus und Johannes los. Er sagte: »Geht voraus und bereitet das Passamahl für uns vor, damit wir es essen können.« ⁹Sie antworteten: »Wo sollen wir es vorbereiten?«	
Dort werdet ihr einem Menschen begegnen, der einen Wasserkrug trägt. Folgt ihm! ¹⁴Wenn er ein Haus betritt,		¹⁰Da sagte er zu ihnen: »Wenn ihr in die Stadt kommt, werdet ihr einem Menschen begegnen, der einen Wasserkrug trägt. Folgt ihm bis zu dem Haus, in das er hineingeht.	
sagt zu dem Eigentümer: »Der Lehrer lässt fragen: Wo ist der Raum, in dem ich mit meinen Jüngern das Passamahl feiern kann?«	zu einem Mann, den ich euch nenne. Richtet ihm aus: »Der Lehrer lässt dir sagen: Die Zeit, die Gott für mich bestimmt hat, ist da. Ich will bei dir das Passamahl feiern – zusammen mit meinen Jüngern.««	¹¹Sagt zu dem Eigentümer des Hauses: »Der Lehrer lässt fragen: Wo ist der Raum, in dem ich mit meinen Jüngern das Passamahl feiern kann?«	
¹⁵Er wird euch einen großen Raum im ersten Stock zeigen. Der ist mit Polstern ausgestattet und für das Fest hergerichtet. Dort bereitet alles für uns vor.«		¹²Er wird euch einen großen Raum im ersten Stock zeigen, der mit Polstern ausgestattet ist. Dort bereitet alles vor.«	
¹⁶Da machten sich die Jünger auf den Weg und gingen in die Stadt. Sie fanden alles genau so, wie Jesus es ihnen gesagt hatte. Und sie bereiteten das Passamahl vor.	¹⁹Die Jünger machten alles so, wie Jesus es ihnen aufgetragen hatte. Und sie bereiteten das Passamahl vor.	¹³Sie gingen los und fanden alles genauso, wie Jesus es ihnen gesagt hatte. Und sie bereiteten das Passamahl vor.	

			1Kor 10,16-17: Denkt an den gesegneten Becher, über den wir das Dankgebet sprechen: Gibt er uns nicht Anteil am Blut von Christus? Denkt an das Brot, das wir brechen: Gibt es uns nicht Anteil am Leib von Christus? ¹⁷ Es ist <i>ein</i> Brot. Deshalb sind wir <i>ein</i> Leib, auch wenn wir viele sind. Denn wir alle essen von dem <i>einen</i> Brot.
Jesus kündigt den Verrat des Judas an (Mk 14,17-21 und Mt 26,20-25 vor der Einsetzung, Lk 22,21-23 nach dem Abendmahl): ¹⁷ Als es Abend geworden war, kam Jesus mit den zwölf Jüngern dorthin. ¹⁸ Während sie zu Tisch lagen und aßen, sagte Jesus: »Amen, das sage ich euch: Einer von euch wird mich verraten – einer, der hier mit mir isst.« ¹⁹ Die Jünger waren tief betroffen. Einer nach dem anderen fragte Jesus: »Doch nicht etwa ich?« ²⁰ Jesus antwortete: »Es ist einer von euch Zwölf – der sein Brot mit mir in die Schale taucht. ²¹ Der Menschensohn muss sterben. So ist es in der Heiligen Schrift angekündigt. Aber wehe dem Menschen, der den Menschensohn verrät. Er wäre besser nie geboren worden!«	Jesus kündigt den Verrat des Judas an (Mk 14,17-21 und Mt 26,20-25 vor der Einsetzung, Lk 22,21-23 nach dem Abendmahl): ²⁰ Als es Abend geworden war, ließ sich Jesus mit den zwölf Jüngern zum Essen nieder. ² ¹ Während sie aßen, sagte er zu ihnen: »Amen, das sage ich euch: Einer von euch wird mich verraten.« ² ² Die Jünger waren tief betroffen. Jeder Einzelne von ihnen fragte Jesus:» Doch nicht etwa ich, Herr?« ²³ Jesus antwortete: »Der sein Brot mit mir in die Schale taucht, der wird mich verraten. ²⁴ Der Menschensohn muss sterben. So ist es in der Heiligen Schrift angekündigt. Aber wehe dem Menschen, der den Menschensohn verrät. Er wäre besser nie geboren worden!« ²⁵ Da sagte Judas, der ihn verraten wollte, zu Jesus: »Doch nicht etwa ich, Rabbi?« Jesus antwortete: »Du sagst es!«	Jesus kündigt den Verrat des Judas an (Mk 14,17-21 und Mt 26,20-25 vor der Einsetzung, Lk 22,21-23 nach dem Abendmahl): ²¹ »Aber seht euch vor: Einer wird mich verraten. Er sitzt hier mit mir am Tisch. ²² Der Menschensohn muss den Weg gehen, den Gott für ihn bestimmt hat. Aber wehe dem Menschen, der ihn verrät!« ²³ Da fingen die Jünger an, sich gegenseitig zu fragen: »Wer von uns könnte es sein?«	Vgl. 1Kor 11,12: In der Nacht, in der er verraten wurde...
Die Passafeier mit Einsetzung des Abendmahls (Mk 14,22-25; Mt 26,26-30; Lk 22,14-20; vgl. 1Kor 11,23-26):	Die Passafeier mit Einsetzung des Abendmahls (Mk 14,22-25; Mt 26,26-30; Lk 22,14-20; vgl. 1Kor 11,23-26):	Die Passafeier mit Einsetzung des Abendmahls (Mk 14,22-25; Mt 26,26-30; Lk 22,14-20; vgl. 1Kor 11,23-26):	Die Passafeier mit Einsetzung des Abendmahls (Mk 14,22-25; Mt 26,26-30; Lk 22,14-20; vgl. 1Kor 11,23-26):
			²³ Ich selbst habe vom Herrn eine Überlieferung empfangen. Und die habe ich an euch weitergegeben:
		¹⁴ Als die Stunde für das Passamahl gekommen war, legte sich Jesus mit den Aposteln zu Tisch. ¹⁵ Jesus sagte zu ihnen: »Ich habe mich sehr danach gesehnt, dieses Passamahl mit euch zu essen, bevor mein Leiden beginnt. ¹⁶ Das sage ich euch: Ich werde das Passamahl so lange nicht mehr essen, bis es im Reich Gottes in Vollendung gefeiert wird.«	
		Erster Becher! ¹⁷ Dann nahm Jesus den Becher, dankte Gott und sagte: »Nehmt diesen Becher und teilt den Wein unter euch! ¹⁸ Das sage ich euch: Ich werde von nun an keinen Wein mehr trinken – so lange, bis das Reich Gottes kommt.«	

²² Beim Essen nahm Jesus ein Brot. Er lobte Gott und dankte ihm dafür. Dann brach er das Brot in Stücke und gab es seinen Jüngern. Er sagte: »Nehmt, das ist mein Leib.«	²⁶ Beim Essen nahm Jesus ein Brot. Er lobte Gott und dankte ihm dafür. Dann brach er das Brot in Stücke und gab es seinen Jüngern. Er sagte: »Nehmt und esst! Das ist mein Leib.«	¹⁹ Anschließend nahm er das Brot. Er dankte Gott, brach das Brot in Stücke, gab es ihnen und sagte: »Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird.	In der Nacht, in der er verraten wurde, nahm der Herr Jesus das Brot. ²⁴ Er dankte Gott, brach das Brot in Stücke und sagte: »Das ist mein Leib für euch.
		Tut das zur Erinnerung an mich.«	Tut das zur Erinnerung an mich!«
²³ Dann nahm er den Becher.	²⁷ Dann nahm er den Becher.	Zweiter Becher! ²⁰ Ebenso nahm Jesus nach dem Essen den Becher	
Er dankte Gott und gab ihn seinen Jüngern. Sie alle tranken daraus.	Er dankte Gott, gab ihn seinen Jüngern und sagte: »Trinkt alle daraus!		
²⁴ Jesus sagte zu ihnen: »Das ist mein Blut. Es steht für den Bund, den Gott mit den Menschen schließt. Mein Blut wird für die vielen vergossen werden.	²⁸ Das ist mein Blut. Es steht für den Bund, den Gott mit den Menschen schließt. Mein Blut wird für die vielen vergossen werden zur Vergebung ihrer Sünden.	und sagte: »Dieser Becher steht für den neuen Bund, den Gott mit den Menschen schließt – durch mein Blut, das für euch vergossen wird.«	²⁵ Ebenso nahm Jesus nach dem Essen den Becher und sagte: »Dieser Becher steht für den neuen Bund, den Gott durch mein Blut mit den Menschen schließt.
			Tut das zur Erinnerung an mich, sooft ihr aus diesem Becher trinkt.«
²⁵ Amen, das sage ich euch: Ich werde nun keinen Wein mehr trinken – bis zu dem Tag, an dem ich von Neuem davon trinken werde. Das wird geschehen, wenn Gott sein Reich vollendet hat.«	²⁹ Das sage ich euch: Ich werde von jetzt ab keinen Wein mehr trinken – bis zu dem Tag, an dem ich mit euch von Neuem davon trinken werde. Das wird geschehen, wenn mein Vater sein Reich vollendet hat.«	<i>Vgl .s.o. (Erster Becher): ¹⁷Dann nahm Jesus den Becher, dankte Gott und sagte: »Nehmt diesen Becher und teilt den Wein unter euch! ¹⁸Das sage ich euch: Ich werde von nun an keinen Wein mehr trinken – so lange, bis das Reich Gottes kommt.«</i>	²⁶ Denn sooft ihr dieses Brot esst und aus diesem Becher trinkt, verkündet ihr den Tod des Herrn. Dies gilt so lange, bis er wiederkommt!
			1Kor 11,27-29: Wer auf unwürdige Weise das Brot isst oder aus dem Becher des Herrn trinkt, muss wissen: Er macht sich schuldig am Leib und am Blut des Herrn. ²⁸ Jeder Mensch soll das für sich selbst überprüfen! Erst dann soll er vom Brot essen und aus dem Becher trinken! ²⁹ Denn bei diesem Essen und Trinken geht es um den Leib des Herrn. Wer das nicht beachtet, spricht sich beim Essen und Trinken selbst das Urteil.
Der Aufbruch zum Ölberg (Mk 14,26; Mt 26,30; Lk 22,39 <i>nach</i> der Ankündigung der Verleugnung durch Petrus):	Der Aufbruch zum Ölberg (Mk 14,26; Mt 26,30; Lk 22,39 <i>nach</i> der Ankündigung der Verleugnung durch Petrus):	Der Aufbruch zum Ölberg (Mk 14,26; Mt 26,30; Lk 22,39 <i>nach</i> der Ankündigung der Verleugnung durch Petrus):	